Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

Autoren-Register.

Sechster bis zehnter Band incl.

B. Bayer.
Ueber das forum bey petitoriſchen Erbſchaftsklagen.
Bd. VI. No. VIII, S. 180.

Bender.
Ueber den Verkehr mit Staatspapieren in ſeinen Hauptrichtungen. VIII. Beil. Heft.

Böhmer.
Ueber das Stellgeſchäft IX. XXV, 415.

Burchardi.
Ueber das gemeinrechtliche Erziehungsrecht VIII. VIII, 161.
Ueber den Zweck der donatio propter nuptias IX. X, 197.

D. Duntze.
Einiges über die Verbindlichkeit zur Litisdenunciation.
X. XVI, 355.

F. v. Falkenſtein.
Beitrag zur Theorie vom Beweiſe der Eigenthumsklage.
X. XI, 226.

Fritz.
Aus welchen Peculien und unter welchen beſondern Vorausſetzungen kann der filiusf. Schenkungen auf den Todesfall machen? VI. IX, 203.
Ueber Erlöſchen dinglicher Rechte an fremden Sachen durch Aufhören des Rechts des Ertheilers. VIII. XI, 286.
Ueber nicht acceptirte Renunciationen. VII. XV, 389.
Ueber die gleichzeitige mora des Gläubigers und Schuldners.
X. VI, 155.

G. Geſterding.
Ueber die exceptio plus petitionis. VII, V, 106.

Ueber Provocationen von Seiten des Bürgen an die Gläubiger zur Erhaltung und Benutzung der Wohlthaten der Ordnung und Theilung. VII. VIII, 138.
Beiträge zu den Gerichtsſtänden. VII. XXII, 412.

Goldſchmidt.

Ueber Vergleiche nach rechtskräftigen Erkenntniſſen IX. V, 76.
Ueber die allgemeine Gerichtsordnung für die Preuſs. Staaten X. VIII, 181.

Götz.

Sollen Beweiserkenntniſſe mit oder ohne Fähigkeit zur Rechtskraft ferner Statt finden? VI. VII, 161.

H. Haſſe.

Ueber die Compenſation und ihre Liquidität VII. IX, 145.

Heerwart.

Ueber die exceptio non adimpleti contractus u. non rite adimpleti contractus VII. XVIII, 335.

Hefftter.

Ueber den Gerichtsſtand der gelegenen Sache, und findet bey des Beklagten perſönl. Richter reconveniendo eine Reallage Statt und ſo umgekehrt? X. IX, 201.
Behandlung der Gläubiger zur Erlangung eines Nachlaßvertrages und zur Abwendung eines Concurſes X. XV, 337.

Heuſchel.

Ueber den Beweis der Eigenthumsklage. IX. XVI, 316.

Hepp.

Steht dem Pfandſchuldner d. beneficium excussionis reale bei conſtituirten Spezialhypotheken neben der Generalhypothek zu? IX. XIX, 368.
Ueber d. L. 3. §. 7. D. de aedim. leg. IX. XX, 377.
Beiträge zur Lehre von der Datirung des Pfandrechts X. XII, 245.

v. Herreſtorf.

Etwas über die Laſt des Beweiſes. VIII. VI, 147.

Hertel.

Ueber das ſtandesherrl. Fiskusrecht. VII. XIV, 242.

J. Jordan.

Bemerkungen über den Gerichtsgebrauch, Gang der Rechtsbildung und Befugniſſe der Gerichte. VIII. IX, 191.

K. Kori.

Ueber die Regel affirmanti incumbit probatio VIII. III, 90.

L. Linde.
Ob die Eideszuschiebung mit andern Beweismitteln verbunden werden kann? VI. IX, 188.
Ueber den Gerichtsstand vertragsmäßig eingegangener Verbindlichkeiten. VII II, 59.
Beitrag zur Begründung eines allgemeinen Grundsatzes für die Berechnung der Appellationssumme nach gem. deutschen Prozeßrecht ꝛc. ꝛc. IX. XI, 229.
Beitrag zu der Lehre über den Gebrauch und die Ableistung des Schiedseides von moralischen Personen. X. I, 1.

Lindeloff.
Von der actio tutelae utilis des Vormunds, welcher mit seinem Mitvormund an den vormaligen Pupillen ohne vorgängige Cession Zahlung geleistet hat. VII VI, 109.

Löhr.
Civilistische Bemerkungen. VII. XV, 266.
Ueber das gesetzliche Pfandrecht der Kinder an dem Vermögen ihres Vaters wegen der bona materna und materni generis. IX. IV, 70.
Bemerkungen aus der Lehre von den Substitutionen. IX. VII, 99.
Einiges zur Lehre von der Verjährung der Klagen X. II, 66.
Einige Bemerkungen zur Lehre von den Peculien eines filiusf. X. VII, 161.
Steht den Kindern ein generelles Pfandrecht an dem Vermögen des Parens wegen der bona materna und materni generis zu? X. XVII, 386.

M. Marezoll.
Bemerkungen, Zweifel und Vermuthungen aus dem Gebiete des Civilrechts. VIII. X, 261.
Bemerkungen über die Verbindlichkeit der Vormünder d. Mündel Capit. auszuleihen. IX. II, 36.
Ueber das sogenannte testamentum rusticum IX. XVI, 297.

Meyer.
Ueber die Verpfändung einer fremden Sache IX. XII, 246.

Michelsen.
Servituten können durch bloßen Vertrag bestellt werden. VIII. XIV, 362.

Mittermaier.
Ueber die neuesten Fortschritte der Civilprozeßgesetzgebung. VI. I, 1.
Die Lehre vom Gegenbeweis. VI. XVII, 342.
Ueber die reformatio in pejus. VII. IV, 86.

M. Mittermaier.
Ueber die neueſten Fortſchritte der Civilprozeßgeſetzgebung in Deutſchland vorzüglich mit Darſtellung der neueſten Geſetze. VII. XVI, 274.
Ueber den Urſprung und das Verhältniß der ſogenannten ſummar. Prozeſſe zu dem ordentl. Prozeß. VII. XX, 369.
Ueber die Fälle, in denen der allgemeine ſumm. Prozeß eintritt. VIII. IV, 117.
Der neue Entwurf der Civilprozeßordnung für Baiern, vergliechen mit der neuen Prozeßordnung für das Waadtland ꝛc. ꝛc. VIII. XVII, 409. IX. VIII, 117.
Bemerkungen über das neue Schwarzburg-Sonderhauſiſche Geſetz über das Verfahren in geringf. bürgerl. Sachen. IX. XIV, 273.
Beiträge zur Lehre vom Editionseide. IX. XXI, 378.
Ueber die Anwendung neuer Prozeßgeſetze auf anhäng. Rechtsſtreitigkeiten. X. IV, 118.
Ueber das neue niederl. Geſetz: Organiſation ꝛc. und den neuen Entwurf einer Gerichtsverfaſſung und Staatsanwaltſchaft für Baiern. X. XXII, 425.

N. Nahmer.
Ueber Einzeln-Richter und Richtercollegien in erſter Inſtanz, dann über Oeffentlichkeit des Verfahrens. X. III, 90.

Neuſtetel.
Ueber theilweiſe Eviction insbeſondere zur Erklärung der L. 64. §. ult. D. de evict. VII. X, 207.

P. Puchta.
Noch ein Wort zur Vertheidigung des fingirten Zugeſtändniſſes als Folge der contumacia in non respondendo, insbeſondere bei der 1. Antwort auf die Klage X. XXI, 416.

R. Roßhirt.
Beiträge zu der Lehre vom Beſitz und insbeſondere von der quasi possessio VIII. I. 1.
Beiträge zur Lehre von der Erſitzung und insbeſondere über die usucapio proherede. IX. I. 1.
Ueber juriſtiſche Perſonen. X. XIII, 333.
— regula catoniana. X. XIV, 328.

S. Souchey.
Ueber die Natur der auf jeden Inhaber lautenden Verſchreibungen. X. V, 143.

Schmidtlein.
Ueber die Errichtung der Servituten durch Vertrag. IX. XIII, 265.

Seuffert.

Bemerkungen über das Lieferungsgeschäft bei Staatspapieren. IX. XXVII, 432.

Spangenberg.

Ueber d. Zeugenverhör nach Röm. Recht. VI. XI, 213.
—— Verjährung der actio judicati. VI. XVIII, 374.
—— Befugniß des Produzenten andere Beweismittel an die Stelle verloren gegangener zu setzen. VII. XI, 219.
—— beneficium non deducta deducendi et non probata probandi. IX. III, 52.
Einige Bemerkungen über das Nachbarrecht. IX. XIII, 265.
Ueber das Verbot der Veräußerungen einer im Prozeß befangenen Sache. IX. XXIV, 416.
Ueber das Separationsrecht ex jure crediti bei Concursen. X. XIX, 404.
Läßt sich die Einrede der Beschleichung gegen ein unbedingtes Mandat in der Form einer Berufung an den Oberrichter vertheidigen? X. XX, 413.

T. Thibaut.

Dies interpellat pro homine. VI. I, 45.
Ueber Testamente der Schriftunkundigen. VI. XII, 226.
Ueber den Beweis der Eigenthumsklage. VI. XV, 311.
Ueber den Verlust des Besitzes durch Verbindungssachen. VII. III, 79.
Ueber das Verhältniß des Beklagten bei d. Erbschaftsklage. VII. XII, 224.
Ueber auflösende Bedingungen bei Erbeinsetzungen. VII. XIX, 363.
Ueber die bey d. Anwachsungsrechte der Miterben Statt findenden Vorzugsrechte. VII. XXI, 406.
Ueber die Senectus. VIII. II, 74.
Ueber Selbstvertheidigung gegen fremde Sachen. VIII. XII, 301.
Ueber Verzinsung illiquider Schulden, besonders mit Rücksicht auf d. Quarta Falcidia IX. VI, 88.
Ueber Vergleiche gegen rechtskräftige Urtheile. VIII. XII, 301. IX. XX. 11, 393.
Ueber Unverjährbarkeit der Pupillengüter. IX. XXIII, 404.
Ueber Quasi-Pupillen-Substitution. X. X, 217.
Ueber d. interdictum quorum bonorum. X. XXIII, 456.

U. Ungenannter.

Ueber die Nassau. Untergerichtsordnung v. 13. Dez. 1825. IX. XVII, 347.

U. Unterholzner.

Ueber den Verkauf mangelhafter Sachen. VI. III, 60.
Ueber d. exceptio non numeratae pecuniae. VII. I, 1.
Ueber den Beweis der Eigenthumsklage. VII. XIII, 233.
Von der Erwerbung des Eigenthums an Erzeugniſſen. VIII. XIII, 309.
Eine deutſche Rechtsgewohnheit als Seitenſtück zur Röm. stipulatio. IX. XXVI, 430.

V. Vermehren.

Iſt das den Kirchen und milden Stiftungen zur Nachſuchung der in integrum restitutio nachgelaſſene quadriennium ratione initii utile oder nicht? X. XVIII, 392.

Vollgraff.

Reviſion verſchiedener deutſch-rechtlicher Theorien, namentlich über die Perſönlichkeit der Rechte, über die Bedeutung der Gewehr, Eigen, Lehn, Zinsgut, Pacht, Regalität, insonderheit über den Charakter der Reallaſten IX. Beil.-Heft.

W. Warnkönig.

Bemerkungen über den Begriff der justa causa bey d. Tradition VI. IV, 111.

Wening.

Pfandrecht an eigener Sache. VI. V, 134.

Z. Zimmern.

Können Servituten durch Vertrag errichtet werden? VII. XVII, 309.
Kurze Aufſätze. VIII. VII, 153.
Gehen die Erben des nach der Delation aber vor der Acquiſition verſtorbenen Legatars dem Subſtituten vor oder nicht? IX. XVIII, 357.

Sach-Regiſter

über den ſechsten bis zehnten Band des Archivs.

A.

Acquisitiones rerum, deren Begriff. Bd. VI. No. XVIII, S. 428.
Acquiſitivverjährung, Begriff. VI. XVIII, 374.
Actio, deren Begriff VI. XVIII, 424.
Actio confessoria, deren Begriff VI. XIV, 278, 291, 300. VI. XVIII, 418.
—— directa u. utilis VI. XIV, 308. VI. XVIII, 391, 412. VII. VI, 112, 114.
—— depensi, wann findet ſie Statt? VII. IX, 167. Vol. 20.
—— judicati, deren Verjährung VI. XVIII, 375.
—— mixta, deren Natur VI. XVIII, 428.
—— negatoria, deren Begriff VI. XIV, 278. VI. XVIII, 419.
—— negot. gest. bei der Vormundſchaft VII. VI, 118.
—— publiciana VI. XIV, 257. VIII. I, 47. VIII. XIV, 373.
—— —— deren Unterſchied von der rei vindicatio VII. XIII, 238.
—— quanti minoris VI. III, 85 ff.
—— redhibitoria VI. III, 85 ff.
—— in rem u. in personam VI. XIV, 252. VI. XVIII, 386.
—— —— Arten der VI. XIV, 388. VI. XVIII, 399.
—— pignoratitia (Serviana, g. s.) VI. XVIII, 399.
—— Pauliana 413.
—— scripta VI. XVIII, 406 ff.
Addictio in diem VI. II, 59.
Ademtio conditionata bei Erbeinſetzungen VII. XIX, 366.
Affirmanti incumbit probatio, Begriff VIII. I, 90.
Ager privatus u. publicus VIII. I, 3 ff.
Alimentenſachen VIII. IV, 126.
Anleihen, Begriff VIII. Anh. 13.
—— freiwillige, fundirte — — 4.
Annuitäten VIII. Anh. 4.
Anticipation des Beweiſes VI. VII, 162.
Anticipationen VIII. Anh. 4.

Anwachsungsrecht VII. XXI, 406 ff.
Appellationssumme IX. XI, 229 ff.
—— Berechnung 234 ff.
—— gemeinrechtl., deren Anwendung auf Territorialgerichte 239 ff.
Assecuranzgeschäfte, deren Ursprung VIII. Anh. 149.
—— —— rechtl. Natur — — 153.

B.

Baiern, Entwurf einer Civilprozeßordnung für das Königreich VIII. XVII, 403.
—— Hypotheken- und Prioritäts-Ordnung VI. I, 16. IX. VIII, 117.
—— Entwurf einer Prozeßordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten mit dem Entwurf eines Gesetzes über das Verfahren der mittelbaren Gerichte, über Entscheidung der Competenzconflicte, über Verfassung der Gerichte u. über die Bestellung und den Wirkungskreis der Staatsanwaltschaft. X. XX, 430.
Baustreitigkeiten, Begriff VIII. IV, 128.
—— —— in wiefern für summar. Verfahren geeignet 129.
Bedingungen, auflösende, deren Natur bei Erbeinsetzungen VII. XIX, 363 ff.
—— —— —— Wirkungen VII. VII, 125 ff.
Beneficium nondum deducta deducendi et non probata probandi IX. III, 52 ff.
—— nach Röm. Recht 53.
—— nach Deutschem Recht 54.
—— in wie fern ist die Einwirkung der Desertion des Beweistermins und der Präclusion mit dem Beweise möglich? 58.
—— excussionis reale, steht es bei constituirter Specialhypothek neben der Generalhypothek dem Pfandschuldner zu? IX. XIX, 368.
Bergwerke, deren Regalität VII. IX, 178.
Bern, Civilgesetzbuch von 1824. VIII. XVII, 412.
Besitz, Begriff VIII. I, 7.
—— abgeleiteter 9.
—— Geschichte 3.
—— Gegenstände 20.
—— verbürgter IX. Anh. 40.
—— Verlust desselben durch Verbindung zweier Sachen VII. III, 79.
—— Wirkungen VIII. I, 12.
Besitzstreitigkeiten, zu welcher summar. Prozeßart VIII. IV, 136.
Beweis, Begriff VI. XVII, 348.

Beweisauflage, weſentliche Mängel VI. VII, 163. 175.
—— —— Rechtskraft 167.
Beweiserkenntniſſe, Inhalt VI. VII, 161.
—— —— Natur 175.
—— —— ſollen ſie mit oder ohne Rechtskraft Statt finden? 161 ff.
Beweismittel, ſ. Producenten.
Beweisthema, in wie fern iſt der Richter daran gebunden? VI. VII, 163.
Bona fides IX. I, 6.
—— —— bei welcher Verjährung wird ſie erfordert? VI. XVIII, 375.
Bonorum emtor VI. XIV, 368. VII. IX, 178.
Bonorum possessor cum re VI. XIV, 308.
—— possessio VIII. I, 22.

C.

Capitularien, Dauer der IX. Anh. 15.
Causae centumvirales VI. XIV. 301.
—— extraordinariae, deren Begriff VII, XX 379.
Causa justa, über deren Begriff bei der traditio VI. IV, 111.
Cessio in jure, deren Natur VI. IV, 125. VI. XIV, 202. 280. VII. XVII, 317. VIII. XIV, 373 u. IX. IX, 152.
Civilproceß-Geſetzgebung, deren neueſte Fortſchritte VI. I, 1. VII. XVI, 274 ff.
Code de procedure civil du canton de Vaud VIII. XVII, 412. IX. VIII, 119.
Codices picturati IX. Anh. 21.
—— —— Zweck 22.
Conceſſionen, rechtlicher Geſichtspunkt bei IX. Anh. 121.
Compenſation, Grundlage der VII. IX, 155.
—— über Liquidität VII. IX, 145 ff.
—— nach älterem Röm. Recht 172 ff.
—— Juſt. Recht 186.
—— ihr Verhältniß zur solutio 159.
Condictio indebiti VI. IV, 117.
—— ob turpem causam VI. IV, 118.
—— sine causa 117.
Confessio in jure VI. VI, 156.
Conjuncti, deſſen Begriff VII. XXI, 408.

D.

Decretum secundum, deſſen Wirkung bei verweigerter cautio damni infecti VIII. VII, 158.
Deductio, deren Begriff VII. IX, 167. Note 20, 178.

Deliberationsfrist, wann ist sie nöthig? VIII. X, 268.
Dessau, Anhalt-, Prozeßgesetzgebung VII. XVI, 274.
Dienstleute, Begriff und Rechtsverhältnisse IX. Anh. 86.
Dictio vindiciarum VII. VIII, 144.
Differenzgeschäfte, Ansichten Anderer über VIII. Anh. 106, 115 ff.
—— —— richtige Ansicht 107.
Differenzberechnungen 134.
Diffessionseid, dessen Natur X. I, 57.
—— dessen Rechtsverhältniß bei moral. Personen X. I, 58.
Diligentia in concreto, Begriff IX. VI, 95.
Dinglichkeit der Rechte, Wesen derselben IX. Anh. 39.
Domicilium necessarium VII. XXII, 421.
Dominium, Arten nach Röm. Recht VI. XIV, 305, 310.
—— directum, utile VI. XIV, 310. VI. XVIII, 399. IX. Anh. 12.
Entstehung des d. ut. 12.
—— utile, giebt es ein? IX. Anh. 95.
—— directum, utile, Rechtsverhältnisse beim IX. Anh. 97.
—— juris et corporis, Begriff VII. XVII, 301 ff.
—— litis, Begriff VII. VI, 113.
—— quasi VI. VI, 113.
Dos, Pfandrecht an der VII. XV, 267.
Donatio propter nuptias IX. X, 197.
—— —— Natur 201.
—— —— rechtliche Grundsätze 207.

E.

Edikt, ädilisches VI. III, 67.
Editionseid, ist er noch zulässig, wann das auf Edition erkennende Dekret dessen nicht erwähnt? IX. XXI, 378.
—— Natur X. I, 59.
—— Rechtsverhältnisse bei moral. Personen X. I, 60.
—— wann muß der Beamte außer dem allgemeinen Amtseid auch noch diesen leisten? IX. XXI, 378.
Ehemann, dessen Recht an der pecunia dotalis VII. XV, 269.
Ehesachen, wann sind sie summarisch? VIII. IV. 135.
Ehescheidung, wann fand sie nach Röm. Recht Statt? VII. XV, 269.
—— Folgen 269.
Eideszuschiebung, ist sie nach mißlungenem Beweise zulässig? VI. IX, 189.
—— ist deren eventuelle Cumulation mit andern Beweismitteln zulässig? VI. IX, 193.
Eigen, dessen Begriff IX. Anh. 2.
Eigenthum ex jure Quiritium VII. XVII, 325. IX. IX, 150.

Eigenthum, Erwerbungsarten nach Röm. Recht IX. IX, 152.
S. auch dominium.
—— Aehnlichkeit mit Servituten VII. XVII, 311.
Eigenthumsklage, Beweis VI. XV, 311. VII. XIII, 233.
IX. XVI, 316. X. XI, 226.
Emphyteusis, Wesen VI. XVIII, 375.
—— Klagen der 391.
Engagementsbriefe IX. XXVII, 438.
—— —— Cession VIII. Anh. 38.
Erben, gehen die eines nach der Delation aber vor der Acquisition verstorbenen Legaters dem Substituten vor?
IX. XVIII, 357.
Erbschaftsklage, Verhältniß des Beklagten bei der VII. XII, 224.
—— —— Gerichtsstand bei VI. VIII, 180.
Erbzinsgüter, Zeit ihrer Entstehung IX. Anh. 91, 139.
—— —— Rechtsverhältnisse 91.
Ersitzung, Zweck der IX. I, 5.
Erzeugnisse, Rechte des Eigenthümers an VIII. XIII, 309.
—— — — redlichen Besitzers 311.
ihre Erwerbung durch den Emphyteuta 352.
—— — — — Nießbrauchberechtigten 353.
—— — des nicht auf Nutzungen Berechtigten 357.
Erziehungsrecht, gemeinrechtl. VIII. VIII, 161.
—— —— wem steht es zu? 162.
—— —— Inhalt 185.
—— —— Abnahme 175.
Eventualmaxime VIII. XVI, 398.
Eviction theilweise VII. X, 207.
Exceptio compensationis als privilegirt VII. IX, 147.
—— divisionis, deren Natur VII. VIII, 141.
—— fori, Begriff VI. XIII, 248.
—— judicis suspecti, Begriff VI. XIII, 248.
—— non adimpleti contractus, non rite adimpleti contractus VII. XVIII, 335, 353. 357.
—— non numeratae pecuniae, Begriff VII. I, 5.
—— —— Grund dieser 7.
—— —— wo ist sie zulässig 19.
—— —— Dauer 39, 49.
Exceptio ordinis, deren Natur VII. VIII, 139.
—— plus petitionis VII. V, 106.
—— sub- et obreptionis, Wesen X. XX, 413.
—— —— findet sie in der Form einer Berufung an den Oberrichter Statt? 414.
Exheredatio bona mente, ist sie noch praktisch?
VIII. VII, 153.
Erstinctivverjährung, Begriff VI. XVIII, 175.

F.

Festuca VI. XIV, 261.
Feudalſyſtem in Deutſchland, deſſen Beginn IX. Anh. 15.
Filiusfamilias, über deſſen Schenkungsrecht auf den Todesfall bei Pekulien VI. IX, 203.
—— wie weit ſ. Recht, Angetretenes auszuſchlagen? VIII. X, 262.
—— worüber kann er teſtiren? VII. XV, 267.
Fiskusrechte, ſtandesherrliche VII. XIV, 242.
—— Arten der 248 ff.
—— Geſchichte 243 ff.
—— Rechtsquellen 246 ff.
—— Rechtsverhältniſſe 254 ff.
Formulae VI. XIV, 259. No. 126.
Forum ſ. Gerichtsſtand VI. XVIII, 433, 436.
—— commune VII. XXII, 422.
—— originis VII. XXII, 422.
—— speciale 423.
—— reisitae bei petitor. Erbſchaftsklagen VI. VIII, 180 ff.
—— possessionis VIII. X, 284 ff.

G.

St. Gallen, Geſetz v. VI. I, 13.
Gegenbeweis, Begriff VI. XVII, 348 ff.
—— Arten 351 ff.
—— Auslegung 359.
—— Quellen 342.
Gegenbeweisfriſt, Anfang VI. XVII. 363.
Geneve Prozeßordnung v. 1818. VI. I, 33.
Gerichte, deren Befugniſſe VIII. IX, 210.
Gerichtsgebrauch VIII. IX, 191. Begriff und Arten 232. Deſſen Bedeutung VI. XVII, 342. verbindende Kraft, nach allgemeinen Gründen VIII. IX, 232. nach gem. Recht 247.
Gerichtsordnung, Preuß., Geſchichte X. XIII, 181. Charakter 196.
Gerichtsſtand der gelegenen Sache bei dingl. Klagen X. IX, 201. bei Interdikten 205, bey e. actio in rem scripta 206. bei perſönlichen Klagen reconveniendo X. IX, 209. einer geführten Verwaltung VII. II, 71. vertragsmäßiger Verbindlichkeiten VII. II, 59. des Wohnorts VII. XXII, 412.
Geſindeſachen, als ſummariſche VIII. IV, 127.
Gewalt, väterliche, deren Aufhören durch Dignität VIII. X, 281 ff.
Gewerbsſtreitigkeiten, als ſummar. Sachen VIII. IV, 130.

Gewehr, IX. Anh. 40 ff. Begriff 40 eigene, ledige 55 Rechtsverhältniſſe 52 ff. Weſen 49.
Güterverhältniſſe, deutſche, ihr Charakter im Mittelalter IX. Anh. 100 ff. ſeit dem 16 Jahrh. 123. Einfluß des Röm. Rechts 132, der neuen wiſſenſchaftlichen Bearbeitungen 140. Einfluß der Landesherrn 154. Vergleich. der Anſicht des Verfaſſers hierüber mit andern Anſichten 166 ff.

H.

Handel, im Mittelalter IX. Anh. 104 ff.
Hannover, Geſetze über einzelne Theile des Verfahrens v. J. 1822. VI. I, 4.
Hereditas, deren Begriff VI. XIV, 305. ob aus einer zu reſtituirenden hereditas etwas veräußert werden dürfe? VIII. VII, 156 ff.
Heſſen-Darmſtadt, Geſetzgebungen VI. I, 10. Heſſen-Caſſel Organiſationsedikt v. 1821.
Hoheitsrecht, Fiskusrecht 15.
Heuergeſchäft, rechtliche Natur IX. Anh. 139. Urſprung 136.
Hypotheken, waren ſie im Mittelalter bekannt? IX. Anh. 106.
—— VI. 1, 12.

J.

In bonis esse, Begriff IX. IX, 150.
Injurienſachen, als ſummariſche VIII. IV, 132.
Inſtructionsformen, deren Nothwendigkeit VII. XVI, 284. Note 6.
Interdicta, deren Begriff VI. XVIII, 423. VIII. I, 12.
—— Arten VI. XIV, 266, 271 ff. 437. VIII. I, 35.
Interdictum quorum bonorum X. XXIII, 456. ff.
—— quod legatorum VIII. VII, 157 ff.
Intereſſe bei Staatspapieren, deſſen Berechnung VIII. Anh. 93.
Inventarium, deſſen Nothwendigkeit VIII. VII, 157.
Juramentum perhorrescentiae, Entſtehung VI. XIII, 241. 251.
—— deſſen Rechtsverhältniß 243 ff.
Jus vel ad personas pertinet, vel ad res, vel ad actiones, Erklärung VI. XVIII, 432.
Judicium extraordinarium, deſſen Begriff VII. XX, 372.
Jus in re aliena, deſſen Erlöſchen durch das Aufhören des Rechts des Ertheilers VIII. XI, 286.
Justus titulus bei d. Verjährung VI. XVIII, 375.

K.

Kammerbauern IX. Anh. 155.
Klagen ſ. actio

Klagen, Verjährung der X. II, 66.
—— Zweck ihrer Einführung 67.

L.

Landeseigenthümer, Begriff VII. XIV, 258. Note 70.
Landeseigenthum, Begriff VII. XIV, 258. Note 70.
Landesherr, Begriff VII. XIV, 258. Note 70.
Landeshoheit, Begriff VII. XIV, 258. Note 70.
Legate, in wie fern iſt bei ihnen der Erbe zur Bezahlung der Früchte u. Zinſen verbunden? IX. VI, 88 ff.
Lege agere, Begriff VI. XIV, 259. Note 16.
Legis actio, deren Weſen VI. XIV, 259. Note 26. u. 261 ſt. VII. VIII, 143.
—— —— Arten VI. XIV, 259. Note 26.
Lehn (Lehnung, Leihe), deſſen Begriff IX. Anh. 58.
—— Arten 89.
—— ihr Unterſchied 89.
—— Rechtsverhältniß 92.
Lehnsinſtitut, deſſen Charakter IX. Anh. 37.
Leibeigene, ihr Verhältniß im Mittelalter IX. Anh. 79.
—— ſeit dem 16. Jahrh. 127.
Leibeigenſchaft, Rechtsverhältniſſe der IX. Anh. 86, 112 ſt.
Leibgeding IX. Anh. 65.
—— Arten 66.
—— Rechtsverhältniſſe 56.
—— deren Veräußerlichkeit 89.
Lis vindiciarum, Begriff VI. XIV, 261 ſt.
Literalcontract, Begriff VII. I, 51. Note 40.
Literarum obligatio VII. I, 51. Note 40.
Litisdenunciation, wo findet ſie Statt? X. XVI, 355.
Lieferungsgeſchäfte bei Staatspapieren IX. XXVII, 432.

M.

Mancipatio VI. IV, 125, VI. XIV, 262, VIII. XIV, 373.
Manumissio per vindictam VI. XIV, 262. IX. IX, 152.
Mecklenburg, deſſen Hypothekenordnung VI. I, 13.
Minderjährige, deren Unfähigkeit zu ſchenken VIII. X, 279.
Miterben, deren Vorzugsrecht bey d. Anwachſungsrecht VII. XXI, 466 ff.
Mora, wodurch ſie entſteht VII. II, 47 ſt.
—— gleichzeitige des Schuldners u. Gläubigers X. VI, 155.
—— bei Staatspapieren VIII. Anh. 74, IX. XXVII, 436.
—— Anfang 87.
Morbus, Begriff VI. III, 68. Note 20.

N.

Nachbarrecht IX. XIII, 265.
Nachlaßverträge bei Conc. X. XV, 337.
—— wer kann ſie verlangen? X. XV, 341.
—— wer iſt hiefür der compet. Richter? 344.
—— Verfahren 345.
—— Wirkung 352.
Naſſau, deſſen Prozeßordnung v. J. 1822. VI. I, 20 ff.
—— Untergerichtsordnung v. J. 1825. IX. XVII, 347.
Negotiorum gestor, deſſen Verluſt der Klagen VIII. X, 265.
Nießbrauch, deſſen Natur VI. XIV, 293.
Notheid, Begriff, X. I, 54. Rechtsverhältniß bei mor. Perſonen 54.
Nullitates insanabiles VI. VII, 169 ff.

O.

Oberbeſſerung, Begriff IX. Anh. 94.
Obligatio, Begriff VI. XVIII, 420 ff.
Obſervanzen, Begriff und Arten VIII. IX, 236 ff.
Occupatio IX. I, 10.
Oeſtreich, Geſetzgebung VI. I, 2 ff.
Offenbarungseid X. I, 62 ff.
—— Rechtsverhältniſſe bei moral. Perſonen 62.
Oldenburg, Hypothekenordnung VI. I, 13.
—— Prozeßreglement VII. XVI, 275.

P.

Patrimonialbauern IX. Anh. 155.
Pekulien, Eintheilung u. Arten VI. 9, 203 ff. VII. XV, 267. X. VII, 175.
—— des filiusfamilias X.V II, 161 ff.
—— geſchichtliche Ausbildung 161.
—— Rechtsgrundſätze 162.
Per formulas agere, Begriff VI. XIV, 259. Note 26, 261 ff.
Perſonen, jur. X. XIII, 313. Begriff 313, Rechtsverhältniſſe 317.
Perſönlichkeit der Rechte, deren Fortdauer IX Anh. 18.
—— nach d. Sachſen- und Schwabenſpiegel IX. Anh. 25.
—— Gründe der Ausbildung 38.
—— Weſen 38.
Petitio hereditatis, deren Natur VI. XIV, 300. VI. XVIII, 428.
Pfandrecht, in eigener Sache VI. V, 134.
—— Eintheilung VI. VI, 150 ff.
—— geſetzliches, der Kinder an dem Vermögen des Vaters IX. IV, 71.

Pfandrecht, Datirung X. XII, 245, Prinzip für die Zeit ihrer Entſtehung 249.
—— der verſchiedenen Arten 265.
—— generelles, ſteht es den Kindern an dem Vermögen des parens wegen der bona materna zu? X. XVII, 386.
Possessionis emtio, conductio VIII. I, 11.
Possessio juris IX. IX, 178.
—— et de jure VII. XVII, 321.
—— pro herede, Begriff VII. XII, 224.
—— — possessore, Begriff 224.
—— universorum bonorum, Natur der VI. XIV, 301.
Praescriptio longi temporis, longissimi tempor. VI. XIV, 277. VI. XVII, 375.
Praejudicium, deſſen Begriff VI. XVIII, 406.
Prämiengeſchäft VIII. Anh. 98 ff. IX. XXV, 417.
Preußen, deſſen Hypothekenordnung VI. I, 12.
—— Geſetze für Rhein- VI. I, 3.
Procurator ad agendum VII. VI, 113.
—— in rem suam VII. VI, 113.
Produzenten, deſſen Befugniß andere Beweismittel an die Stelle verlorner zu ſetzen VII. XI, 219.
Provocatio ex lege si contendat, wann findet ſie Statt? VII. VIII, 138.
Provocation der Bürgen an die Gläubiger zur Erhaltung ihrer Rechtsverhältniſſe VII. VIII, 138.
Prolongationsgeſchäfte VIII. Anh. 103.
—— rechtl. Natur 104.
Prozeß, ſummar. Eintheilung VIII, 107.
—— Natur VII. XX, 389.
—— nach franz. Recht 385, 402.
—— Urſprung u. Verhältniß zum ord. 369 ff.
—— wenn tritt der allgemein ꝛc. ein? XIII, 4, 107 ff.
—— Röm. in ſeiner älteſten Form VI. XIV, 261. VI. XVIII, 423.
Prozeßgeſetze, Anwendung auf anhängige Rechtsſtreitigkeiten X. IV, 118.
—— Hauptgrundſätze hiebei 118.
—— — Anwendung auf einzelne Fälle 135.

Q.

Quadriennium der Reſtitution in integrum: ob es bey Kirchen und milden Stiftungen ratione initii utile ſey oder nicht? X. XVIII, 392.
Quasi possessio VIII. I, 26. IX. IX, 157.
—— Anwendung auf deut. Rechtsverhältniſſe VIII. I, 49.

Quasi possessio, Erwerbung VIII. 1, 72.
—— —— Verluſt VIII. 1, 66.
Quasi traditio IX. IX, 156.
Querela inofficiosi testamenti VI. VIII, 186.

R.

Reallaſten VIII. 1, 50. IX. Anh. 3 ff.
—— Arten VIII. 1, 50.
—— Entſtehung des Wortes Reallaſten IX. Anh. 13.
—— wiſſenſchaftliche Behandlung IX. Anh. 8. 140 ff.
Realſervituten, deren Natur VI. XIV, 293.
Rechtsbildung, allgemeiner Gang der VIII. IX, 192.
—— —— nach gem. Recht 197.
—— —— Folgerungen hieraus 206.
Rechte, dingl. des deutſchen Rechts IX. Beil. Heft 9 ff.
—— —— deren Erlöſchen durch Aufhören des Rechts des Ertheilers VIII. XI, 286.
—— —— wenn die Dauer noch beſchränkt 289.
Rechtsgelehrte, Meinungen der VIII. IX, 257.
Rechtsinſtitute, deutſche Darſtellungsmethode IX, Beil. H. 1 ff.
Rechtsmittel, Beſchränkung IX. XXI, 229 nach Röm. R. 231, nach deutſch. R. 233.
Reformatio in pejus, Begriff, VII. IV, 86.
—— —— —— Verbot 89.
—— —— —— wann tritt ſie ein? 98.
Regalien (auch Fiskusrechte), Arten IX. Beil. Heft 119.
—— Eintheilung 115.
—— Urſprung 115.
—— Weſen 13.
Regula catoniana X. XIV, 328.
—— —— Grund der 328.
—— —— Rechtsverhältniſſe 332.
Rei vindicatio VI. XIV, 256. Unterſchied a. d. publiciana VII. XIII, 238.
—— —— wann findet ſie Statt? VI. XV, 318.
—— —— utilis VI. XVIII, 391.
Reprobare, Bedeutung VI. XVII, 344.
Res litigiosa, Verbot deren Veräußerung IX. XXIV, 406.
—— —— Folgen einer geſchehenen Veräußerung 407.
Res incorporalis, deren Begriff VI. XIV, 280 ff.
Res mancipi, nec mancipi VII. XVII, 317.
Retractsrecht VIII. 1, 61.
Richter, Verwerfung der VI. XIII, 238.
—— Einzeln-, ihre Geſchichte X. III, 97.

Richter, Einzeln-, Competenzbeſt. X. III, 107.
—— —— Dienſtverhältniſſe 110.
—— —— Form des Verfahrens bei 107.
—— —— Geſchäftskreis 101.
—— —— Vorzüge 99.

S.

Sachen, ſummar. VI. I, 28. VIII. IV, 116.
—— mangelhafte VI. II. 60. Verantwortlichkeit beim Verkauf 61. Folgen der eintretenden Verantwortlichkeit 81 ff.
Sachſen, Mandat vom 13. März 1822. VI. I, 4.
Sachſenſpiegel, Wichtigkeit IX. Beil. Heft 16 ff.
—— —— Zeit der Entſtehung 21.
Sacramentum VII. IX, 143.
Schätzungseid, Natur X. I, 56.
—— —— Rechtsverhältniſſe bei moral. Perſonen X. I, 56.
Schiedseid, Begriff und Arten X. I, 1 ff.
—— allgemeine Grundſätze 2.
—— bei moraliſchen Perſonen 9.
—— —— —— Rechtsverhältniſſe hiebei 19 ff.
—— Rechtsverhältniſſe, wenn die moraliſche Perſon aus einem Individuum beſteht, 62, wenn aus Sachen 63.
Schlußbriefe VIII. Beil. Heft 45.
—— Prolongation 40 ff.
Schulden, Verzinſung illiquider IX. VI, 89.
Schwabenſpiegel IX. Beil. Heft 21.
Schwarzburg-Sondershauſen, Geſetz über das Verfahren in geringfügigen bürgerl. Sachen IX, XIV, 273.
Selbſtvertheidigung gegen fremde Sachen VIII. V, 139 ff.
Senectus, Begriff VIII. II, 74.
Separationsrecht. Eintheilung X. XIX, 404. ex jure credit. 404 ff.
bei Conducten
Servituten, deren Aehnlichkeit mit d. Eigenthum VII. XVII, 31 ff.
—— Erwerbungsarten VI. XIV, 284 1.
—— Beſtellung durch bloßen Vertrag VII. XVII, 309. VIII. XIV, 362. IX. IX. 145.
—— Natur der VI. XIV, 297.
—— Rechtsmittel 278.
—— ex jure Quiritium und in bonis IX. IX, 160.
Soldat, worüber kann er beſtimmen? VII. XV, 266.
Staatsanwaltſchaft X. XXII. 452.
Staatspapiere, au porteur VIII. Anh. 1 ff. 11.
—— Amortiſation 18. Cours 16. IX. XXV, 415. Natur 12. Quellen 8. Ueber die except. ex leg. Anast. bei 38 ff. Urſprung 2 ff. IX. IX, 145. Verträge über 30 ff. Vindication 24 ff.

Stellgeſchäft IX. XXV, 415.
—— Begriff 419.
—— rechtliche Verhältniſſe 420.
Stiftungen X. XIII, 321.
—— iſt bei ihrer Errichtung Staatsbeſtätigung nothwendig? 325.
Subscriptio bei Teſtamenten VI. XVI, 328.
Substitutio quasi pupillaris IX. VII, 99. X. X, 217.
—— —— Entſtehung X. X, 220.
—— —— wo findet ſie Statt? IX. VII, 110. X. X, 221.
Summarissimum, giebt es daſſelbe nach Röm. Recht? VI. XIV, 270.
Superficies, Weſen der VI. XVIII, 386.
—— Klagen aus der 391.
Superscriptio bei Teſtamenten VI. XVI, 328.

T.

Tagskauf VIII. Anh. 61.
Taubſtumme, wann können ſie teſtiren? VIII. X, 266.
Testamentum ad acta, Zeit ihrer Entſtehung VI. XVI, 336.
—— —— judici oblatum VI. XII, 226.
Teſtamente, Privat-, bedarf es zu e. feierl. ſchriftl. der sub- und superscriptio? VI. XVI, 328.
—— der Schriftunkundigen VI. XII, 226.
—— wie kann ein ungültig gewordenes aufrecht erhalten werden? VIII. X, 264.
Testamentum rusticorum IX. XV, 297 ff.
—— —— —— auf wen es ſich bezieht 298.
—— —— —— Eigenthümliches 304.
Traditio VI. IV, 124. VI. XIV, 277. IX. IX, 152 ff.

U.

Ungehorſam des Beklagten mit der Antwort und Folgen VIII. XVI, 395. IX. VIII, 140. X. XXI, 416.
Universitas, deren Verhältniß X. XIII, 314.
Urkunden, auf jeden Inhaber lautend X. V, 143.
—— —— —— deren Natur 145.
—— —— —— deren Rechtsverhältniſſe 149.
Urkundenſammlung, Moriniſche VI. XI, 215.
Usucapio VI. XIV, 277. VIII. I, 14.
—— pro herede IX. I, 1 ff.
—— —— Arten 21 — bonae et malae fidei 14.
—— —— wenn findet ſie Statt? 3.
Usus VIII I, 12.
—— et fructus VIII. I, 5.

Ury, Landbuch, oder officielle Sammlung der Geſetze VIII. XVII, 411.

V.

Verfahren, öffentliches X. III, 111.
Vergleiche gegen rechtskräftige Urtheile VIII. XII, 301. IX. V, 76. IX. XXII, 393.
Verjährung, Begriff nach Röm. Recht VI. XVIII, 375.
—— Requiſit VI. XVIII, 375.
—— über Ergänzungsrecht der Einrede der X. II, 77.
Verneinende Sätze, deren Beweis VIII. III, 94.
Verpfändung einer fremden Sache IX. XII, 246.
Verſchreibungen, auf jeden Inhaber lautend X. V, 14 ff.
Vindicatio, ſ. rei vind.
Vitium, Begriff VI. III, 68. Note 20, 71.
Volksrechte, deutſche, deren Fortdauer IX. Beil. Heft 15.
Vormünder, deren Verbindlichkeit zur Ausleihung der Mündelgelder IX. II, 56.

W.

Waadtland, Code civil VIII. XVII, 412.
Wandelgeſchäft IX. XXV, 418.
Würtemberg, Verordnung die Rechtsverwaltung betr. v. 1822. VI. I, 6.

Z.

Zeitkauf VIII. Anh. 65.
—— rechtliche Natur 67 IX. XXVII, 433.
—— iſt die querela laesionis enormis zuläſſig? VIII. Anh. 95.
Zeitpacht, Begriff IX. Beil. Heft 77.
Zeugenverhöre nach Röm. Recht VI. XI, 213 ff.
Zinsgüter, Begriff IX. Beil. Heft 70, 75, 127, 160.
Zinspflicht, deutſche, bei Bauerngütern, Urſprung IX. Beil. Heft 106.
Zugeſtändniß, fingirtes, bei der contumacia, Gründe für X. XXI, 415.

Literarische Anzeigen.

Bei H. Laupp in Tübingen ist erschienen:

Kritische Zeitschrift für Rechtswissenschaft, herausgegeben unter der Redaction der Professoren R. Mohl, C. Scheurlen, E. Schrader, C. G. Wächter und K. Wächter in Tübingen. Dritten Bandes erstes Heft. Preis des Bandes von 3 Heften: 3 fl. 36 kr. oder 2 Thlr. Sächs.

Inhalt des Heftes: I. Recensionen: 1. Plate, Meierrecht des F. Lüneburg, von Prof. Gaupp in Breslau; 2. Nothomb, jur. emph. hist. ap. Rom., von Prof. Zimmern in Jena; 3. Schultz, de jure foem. succ., von demſ.; 4. Kaemmerer, Observ. jur. civ., von Prof. Huſchke in Roſtock; 5. Marezoll, üb. d. Verbindl. der Vormünder u. ſ. w. von Dr. Hepp in Heidelberg; 6. Hitzig, Zeitſchrift für Crim. Rechtspflege Bd. 1—5, von Prof. C. G. Wächter; 7. (Stübel,) Entw. eines Strafgeſetzes für d. K. Sachſen Bd. 1—3, von Präſid. v. Pfizer in Ulm; 8. Puchta, Beitr. z. Geſetzg. u. Praxis 2r Bd. von O. A. Richter Hufnagel in Tübingen; 9. Waltz, Négoc. d. l. France avec St. Dom., von Prof. Mohl; 10. Entw. e. Wechſel O. für Frankfurt a. M., Goldſchmidt, Bemerk. z. Entw. u. ſ. w., von Adv. Dr. Goldſchmidt in Frankfurt; 11. Hamann, de conossamentis, von ****; 12. Theiner, de Pseudo-Isid. can. collat., von Prof. Biener in Berlin; 13. Biener, de can. collat. eccles. graec., von Prof. Scheurlen. II. Periodiſche Ueberſichten: Ueberſicht über die Bearbeitungen der früher ſchon bekannten Quellen des Röm. Rechtes, von Prof. Schrader.

Juriſtiſche Abhandlungen mit Entſcheidungen des Oberappellationsgerichts der vier freien Städte Deutſchlands, von A. Heiſe, Präſidenten, und F. Cropp, Rath bei dem OAGerichte 1ter Band. gr. 8. Hamburg bei Fr. Perthes. Preis 2 Rthlr. 18 gr.

Der eigentliche Zweck dieſes Werkes iſt nicht auf eine Sammlung von Rechtsfällen und Urtheilsſprüchen, ſondern vielmehr auf die wiſſenſchaftliche Erörterung einzelner praktiſch wichtiger Gegenſtände des Handels-Rechtes und des germaniſchen Rechts gerichtet, wobei von den bei dem OAGerichte vorgekommenen Fällen und Entſcheidungen nur in ſo weit Gebrauch gemacht worden iſt, als dies nützlich ſchien, um den theoretiſchen Entwickelungen Klarheit und Anſchaulichkeit zu geben, und um die wahre

Bedeutung und richtige Anwendung der aufgestellten Grundsätze zu erläutern, in welcher Hinsicht namentlich im Handelsrechte die Benutzung einzelner merkwürdiger Fälle kaum entbehrt werden kann. Dieser Band enthält 28 Rechtsfälle.

Bei F. Sühring in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Pfotenhaueri, E. F., Doctrina Processus cum Germanici tum Saxonici regii in usum praelectionum ordine systematico exposita. Editio secunda curante J. F. Diedemanno. Pars secunda.

Mit diesem 2ten Band ist das Lehrbuch des ordentlichen Prozesses vollendet und somit Alles erschienen, was der Herr Professor Pfotenhauer herausgegeben hat. Beide Theile sind jetzt für den Preis von 2 Thlr. 12 gr. in allen Buchhandlungen zu erhalten. Der 3te Theil, ein für sich bestehendes Ganze, enthält die summarischen Prozesse, erscheint Ostern 1828, und hat den Herrn Dr. Diedemann allein zum Verfasser.

Für die Subscribenten auf alle 3 Theile bleibt es im Wege der alten Berechnung.

Bei Adolph Marcus in Bonn ist erschienen und durch alle guten Buchhandlungen zu beziehen:

Grundriß einer anthropologischen Propädeutik zum Studio der gerichtlichen Medicin für Rechtsbeflissene, nebst einer Abhandlung über das Erforderniß letzterer Wissenschaft, als wesentlichen Bestandtheiles rechtswissenschaftlicher Studien; auch zur Uebersicht für angehende Aerzte und gebildete Layen, von Dr. Ch. H. Ernst Bischoff, ord. öffentl. Lehrer der Heilmittellehre u. Staats- auch Kriegs-Arzneiwissenschaft zu Bonn. 16 Bogen in gr. 8. Preis 1 Thlr. oder 1 fl. 48 kr. Rheinisch..

Indem zu unsern Tagen und in den wichtigsten Rechtsverhandlungen über Tödtung, wie über die Zurechnung der Verbrechen bei Individuen von zweifelhaften Gesundheits-Verhältnissen des geistigen und leiblichen Lebens u. s. w. das Bedürfniß einer bestimmten medicinisch-gerichtlichen Belehrung des Rechtspflegers wohl dringender als jemals fühlbar geworden, so ist die vorliegende Schrift bestimmt, nicht blos die desfalsige Frage zu einer endlichen definitiven Entscheidung zu führen, sondern zu-

gleich auch zur unmittelbaren Lösung der Aufgabe, ein genauer angemessenes und gebieterisch erfordertes Hülfsmittel zu liefern, welches auch dem praktischen Criminalisten fortwährend zum anthropologischen Repertorio zu dienen geeignet ist. — Insbesondere aber ist dieß kleine Buch im Ganzen dahin gerichtet, die bekannte überschreitende Forderung Meisters für diesen Gegenstand auf die rechten Schranken zurückzuführen und so das, was Meister vor länger denn 30 Jahren, nach seinem eigenen Ausdrucke, nur geträumt, nach unserm heutigen Berufe mit besonnener Gründlichkeit zur Wirklichkeit zu rufen, und dem Leben praktisch-fruchtbar anzueignen.

Bei mir ist kürzlich erschienen, und in allen Buchhandlungen zu haben:

Biener, Dr. F. A., Beiträge zur Geschichte des Inquisitionsprozesses und der Geschwornen-Gerichte. gr. 8. Thlr. 1. 18 gr.

Leipzig, im August 1827.

Carl Cnobloch.

Bei Wilhelm Gottlieb Korn in Breslau ist so eben erschienen:

Vater, Dr. C. F. W. A., Etwas über die weiblichen Bürgschaften in Schlesien und der Grafschaft Glatz. 3te verbesserte und verm. Ausg. gr. 8. br. Preis 8 ggr.

— — Etwas über die fortdauernde Gültigkeit des schlesischen Provinzial-Rechts-Zustandes. gr. 8. Preis 6 ggr.

Bei Mohr in Heidelberg ist in Commission erschienen, und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Hugo, G. W., Genealogisches Verzeichniß der Verfassungsurkunden älterer und neuerer Zeit. gr. 4. Geheftet. Preis 8 gr. oder 36 kr.

Bei der lebhaften Theilnahme, welche man jetzt allgemein an constitutionellen Institutionen nimmt, dürfte es nicht uninteressant seyn, alle Verfassungsurkunden, so viel ihrer im Laufe von sechs Jahrhunderten gegeben worden, in einer Tabelle zu

überschauen. Dieselbe fängt mit dem Jahre 1215 an, und geht bis 1827 herab, und ist mit den nöthigen Erläuterungen versehen.

Bei C. F. Osiander in Tübingen ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Lang, Dr. J. J., Geschichte und Institutionen des katholischen und protestantischen Kirchenrechts 1ter Thl. Auch unter dem Titel: Aeußere Kirchenrechts-Geschichte. gr. 8. 2 fl. 42 kr.

Der Herr Verfasser fühlte zunächst bei seinen Vorlesungen das Bedürfniß, seinen Zuhörern einen Leitfaden in die Hand zu geben, doch wollte er das Quellenstudium im Fache des Kirchenrechts möglichst befördern, und wählte deshalb eine durchgängig geschichtliche Behandlung. Das Werk soll in 2 Bände zerfallen, wovon der erste jetzt erschienene, die äußere Geschichte des Kirchenrechts durch 5 Perioden, I. bis auf Constantin d. Gr., II. bis auf Carl d. Gr., III. bis auf Gregor VII., IV. bis auf die Kirchentrennung des 16ten Jahrhunderts, V. bis auf die heutige Zeit und in jeder Periode die Geschichte der Verfassung, der Quellen und der Bearbeitung beschreibt. — Der 2te Band, welcher bald nachfolgen wird, soll in 3 Büchern, die innere Geschichte und das Resultat des Kirchenrechts enthalten. Durch diese Anordnung, so wie durch Unparteilichkeit der Darstellung eignet sich das Werk besonders zu Vorträgen über das katholische und protestantische Kirchenrecht; aber auch zum Selbststudium qualificirt es der reiche historische Stoff desselben.

Von dem Werke:

Das deutsche Strafverfahren in der Fortbildung durch Gerichtsgebrauch und Partikular-Gesetzbücher und in genauer Vergleichung mit dem englischen und französischen Straf-Prozesse, von Dr. C. J. A. Mittermaier, Geheimenrathe und Professor,

welches in zwei Abtheilungen zerfällt, erscheint die 2te Abtheilung Ende Januars 1828.

Preis beider Abtheil. 4 Rthlr. oder 6 fl.